

Presstext

Die »Big Apple Greeter«, das sind mehr als 300 waschechte New Yorker, die Besucher der Metropole ganz persönlich willkommen heißen und in privaten Spaziergängen ihre Stadt zeigen. Neben den bekannten Attraktionen wie der Freiheitsstatue, dem Time Square oder der Brooklyn Bridge sind es vor allem ihre individuellen Highlights und Geschichten abseits der ausgetretenen Touristenpfade, die einen solchen Rundgang zu einem ganz besonderen Erlebnis machen. 20 Big Apple Greeter stellen in diesem ungewöhnlichen Guide für New York-Reisende in persönlichen Texten, stimmungsvollen Fotos und kurzen Interviews ganz unterschiedliche Ecken und ausgewählte Touren in ihrem Viertel vor. Gewürzt mit biografischen Details und Insider-Tipps kann man so den Big Apple gemeinsam mit Locals ganz neu entdecken. Ein Buch über die faszinierendste Stadt der Welt, über gelebte Willkommens-Kultur und über die Liebe: zu New York und zu unzähligen Menschen, die eben noch Fremde waren.

Die Organisation der **Big Apple Greeter** wurde 1992 von Lynne Brooks als erstes „Welcome Visitors“-Programm in den USA gegründet. Mittlerweile engagieren sich über 300 Freiwillige und zeigen Gästen aus der ganzen Welt ihre „Five Boroughs“, die fünf Stadtteile New Yorks. Dazu sucht sich der Gast einen Teil von New York aus, den er kennenlernen will und trifft dann „seinen“ New Yorker, der ihm auf einem drei- bis vierstündigen Spaziergang sein Viertel zeigt. Nicht selten hat der Reisende am Ende einen neuen Freund, eine neue Freundin gewonnen.

Thomas Jousen wurde 1969 in Koblenz geboren und ist seit 2003 geschäftsführender Gesellschafter der Kommunikationsagentur JousenKarliczek in Schorndorf, wo er die Bereiche Kreation, Text und Strategie verantwortet. Seine Kunden sind unter anderem Audi, die Volksbank Stuttgart und die Oettinger Brauerei. Er verbrachte während seines Studiums drei Monate in New York und ist seitdem dutzende Male zurückgekehrt. Thomas Jousen lebt mit seiner Frau Sanne in Waiblingen bei Stuttgart.

KNESEBECK
Das besondere Buch



Thomas Jousen, Frank Mesterharm (Texte); Darius Ramazani, Marina Kloess, Lindsay Brunsmann (Fotografien)

New York to go

Der Insider-City-Guide – 20x unterwegs mit den Big Apple Greetern

**Flexicover, 468 Seiten,
mit 400 farbigen Abbildungen
und 25 Karten**

**Preis € 30,- [D] 30,80 [A]
ISBN 978-3-95728-212-5**

Erscheinungstermin 28. Juni 2018

Weitere Informationen unter:

<https://bigapplegreeter.org/>

Facebook: /bigapplegreeter

Instagram: @bigapplegreeter

Gerne senden wir Ihnen die Übersicht aller freigegebenen Pressebilder. Im Rahmen einer Rezension sind das Cover sowie bis zu drei der folgenden Fotografien zum Abdruck freigegeben: S. 58, S. 61 re., S. 68 re., S. 78-79, S. 81, S. 92, S. 96-97, S. 99, S. 110 li., S. 286, S. 288, S. 292-293, S. 304-305, S. 312-313, S. 399, S. 401 oben, S. 412-413. Online dürfen bis zu 10 Fotos in niedriger Auflösung gezeigt werden.

Pressebilder

Thomas Jousen et al.: New York to go

KNESEBECK

Das besondere Buch



Bild 1

Seite 58

Manhattan | West Village

Im Herzen ein Dorf: Das Village war und ist Heimat vieler Intellektueller und des besten Essens.



Bild 2

Seite 61

Manhattan | West Village

Die West 4th Street zieht sich als Achse durch das West Village. Vor allem zwischen 7th und 8th Avenue ist die Straße wunderschön und bietet zahlreiche kleine Cafés und Restaurants wie dieses hier.



Bild 3

Seite 68

Manhattan | West Village

Mary Alice Kellogg führt durch ihr Viertel. Hier ist sie vor dem mit 2,9 Metern Breite schmalsten Haus im Village zu sehen. Hier wohnte u.a. Cary Grant in den 1950er Jahren.

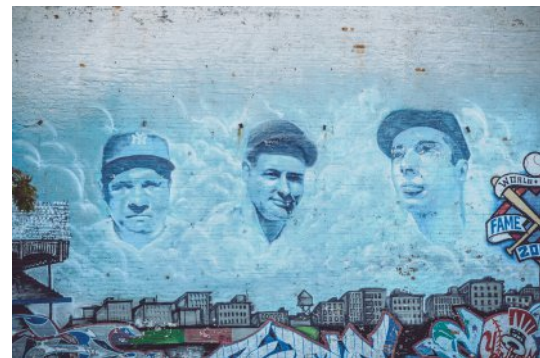


Bild 4

Seite 78-79

The Bronx | Yankee Stadium

Die weltweit beliebteste Cap ist hier zuhause: In der Bronx, der Heimat der New York Yankees.



Bild 5

Seite 81

The Bronx | Yankee Stadium

Der Blick vom Grand Concourse auf die U-Bahn-Linie 4 zeigt die großen Wohnblocks, die das Stadtbild der Bronx dominieren.



Bild 6

Seite 92

The Bronx | Yankee Stadium

Der 1947 geborene Charles Schwartz ist ein Big Apple Greeter und hat noch nie woanders gelebt. Über sein Viertel sagt er: „Das Leben in der Bronx ist an einigen Stellen geprägt durch die permanenten Unterbrechungen durch Zuglärm. Du redest, wartest kurz und redest dann weiter.“



Bild 7

Seite 96-97

Brooklyn | Dumbo & Williamsburg

Die zwei coolsten Orte in Brooklyn. Was sie verbindet? Von hier kann man den Blick auf die New York Skyline über den East River am allerbesten genießen und sie sind ziemlich angesagt.



Bild 8

Seite 99

Brooklyn | Dumbo & Williamsburg

Vom Holzdeck der Brooklyn Bridge hat man einen atemberaubenden Blick auf die Skyline der Südspitze Mannhattans und auf die Brücke.



Bild 9

Seite 110

Brooklyn | Dumbo & Williamsburg

Jonathan Graf gehört zu den jüngeren New Yorkern, die sich bei den Big Apple Greetern engagieren.

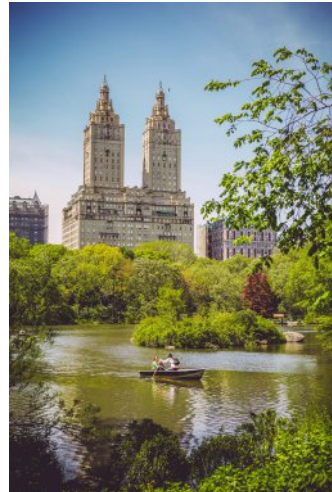


Bild 10

Seite 286

Manhattan Central Park

Die grüne Lunge der Superlative zwischen 59th und 110th Street. An der Westseite des Central Parks liegt das höchste Wohngebäude, das 1930 gebaute Luxus-Apartmenthaus „San Remo“.



Bild 11

Seite 288

Manhattan Central Park

Die besten Freunde Ethan Brook und Richard Fine führen ihre Gäste da umher, wo sie selbst am liebsten sind: im Central Park. Eigentlich würden sie noch lieber mit dem Rad fahren.



Bild 12

Seite 293-294

Manhattan Upper East Side

Über den Dächern von New York. Eine Dachterrasse im 50. Stock der schicken Park Avenue - mehr New York Lifestyle geht nicht.



Bild 13

Seite 304-305

Manhattan Upper East Side

Das „Guggenheim“ des Architekten Frank Lloyd Wright ist als Gebäude schon ein Kunstwerk.



Bild 14

Seite 312-313

Brooklyn Coney Island

Nostalgie und Sommerfeeling: Der historische Vergnügungspark am atemberaubenden Atlantikstrand



Bild 15

Seite 399

Manhattan Chelsea

Der besondere Reiz an Chelsea liegt in der stetigen Verwandlung historischer Bau- substanz in hippe Orte, die völlig anders genutzt werden. So findet man hier eine zu neuem Leben erweckte historische Keksfabrik (Chelsea Market), eine zur Wanderroute umgebaute Hochbahnlinie (High Line Park) und ehemalige Schlachthöfe (Meatpacking District).



Bild 16

Seite 401

Manhattan Chelsea

Gustavo Asto führt durch das mit Kunst gespickte Chelsea. Das macht er wie alle Greeter zu Fuß. Hier zeigt er, dass ein neues bequemes Fortbewegungsmittel neuerdings auf dem Vormarsch ist in NYC, nämlich Leihräder.



Bild 17

Seite 412-413

Manhattan Chelsea

Wer mit der Rolltreppe in die oberste Etage der „Burlington Coat Factory“ fährt, genießt einen wunderbaren Rundblick auf den Union Square.



Bild 18

Autorenfoto Thomas Jousen

Copyrights:

Bild 01, 02, 03, 07, 08, 09, 10, 11: Marina Kloess/Knesebeck Verlag

Bild 04, 05, 06, 12, 13, 14, 18: Darius Ramazani/Knesebeck Verlag

Bild 15, 16, 17: Lindsey Brunsmann/Knesebeck Verlag

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne Druckdaten. Bis zu drei Fotos, ein Autorenfoto sowie das Cover sind im Kontext einer Buchbesprechung honorarfrei.

Online dürfen Sie gern mehr Bilder (in geringerer Auflösung) zeigen. Für TV-Beiträge können Sie ebenfalls mehr Bildmaterial verwenden. Melden Sie sich dazu gern bei uns!